



ACiM

Academic Communication in Multimedia Environment

Projektbeschreibung:

In der heutigen Welt verfügen wir über eine große Anzahl von Kanälen, über die wir Informationen suchen und erhalten können. Im akademischen Bereich ist der Zugang zu diesen Informationen damit einfacher und vielfältiger, als es je war. Gleichzeitig bringt die Informationsflut auch die Schwierigkeit mit sich, Quellen auf ihre Verlässlichkeit und ihre Relevanz hin zu überprüfen: Wo soll man mit der Recherche anfangen? Welche Suchbegriffe soll man wählen, um wesentliche und umfassende Informationen zu erhalten? Wie kann man aus der Informationsflut die wichtigen herausfiltern?



Academic Communication in Multimedia Environments (ACiME) ist ein deutsch-bulgarisches Forschungsprojekt am Lehrstuhl Bonn Applied English Linguistics, das von der Humboldtstiftung gefördert wird. Ein Fokus liegt darauf, die Recherchestrategien zu erforschen, die AkademikerInnen anwenden, um passende (elektronische) Quellen für ihre Arbeit zu finden. Eine der angewandten Forschungsmethoden ist hierbei die Verwertung der Bildschirmrechnerforschung (Camtasia). Mithilfe dieser Software werden hierbei Studien dazu erstellt, wie und wo Studierende nach wissenschaftlich relevanten Informationen online suchen und wie sie die gefundenen Informationen weiterverarbeiten.

"Which sources of information do you use for your studies? [...]"

Search engines - which?

%	Germany	Bulgaria
Google	88.18	78.38
Google scholar	2.27	0
Google books	2.84	0
Yahoo	1.7	5.41
JSTOR	2.27	0
Online libraries	3.41	0
Wikipedia	3.98	0
Miscellaneous	3.98	0.11
Various (n)	12.5	13.51

* Ergebnisse aus einer Umfrage in der Pilotstudie zu verwendeten Suchmaschinen

Stufen der Informationssuche- und Aufbereitung - ein Modell:

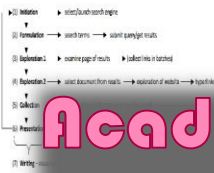
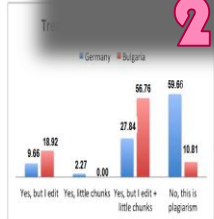


Figure 1 steps of information search and processing (2008), adapted

Die Aufbereitung, Produktion und Präsentation von Texten basierend auf den Ergebnissen der Recherche sind auf Strategien in diesem Adaptivitätsmodell entwickelt. Auswählend einer Strategie zur Suche nach Informationen...

"Do you (sometimes) order to complete an assignment anonymously?"



* Ergebnisse aus einer Umfrage in der Pilotstudie zur Einstellung zu Plagiaten

This questionnaire is anonymous and its results shall not disclose the identity of the participants, either. Please fill it in to the best of your knowledge and experience.

Age range

Country of residence

Sex

Academic Communication in Multimedia Environment Conference.

Sofia, 12-14 September 2015, Hemus Hotel

Team: Prof. K.P. Schneider, Prof. I. Vassileva, Dr. M. Chankova, Dr. E. Breuer, M. Kühnel

- Until I find all information I find useful
 - Until I feel I am getting lost, i.e. too far from the original search task
9. How do you react to a "copy and paste" practice of texts from the Internet without acknowledgement on the part of your students / colleagues?
- You can tick more than one answer
- This is a natural way for students to learn academic writing
 - This is a pure case of plagiarism even if little chunks of texts are concerned
 - I am more lenient to students than to scholars in this case
 - One should distinguish between intended and unintended plagiarism
 - I feel "guilty" if I detect plagiarism with my own students and I therefore take no official measures
 - It is not worth digging into that - too many administrative problems
 - Other:

